WillisauerBote

Inhaltsart
Bericht

Platzierung
Inhaltsseite

Seitenzahl
4

Region
Zentralschweiz (LU, UR, SZ, OW, NW, ZG)

KANTONAL / REGIONAL

Fünf neue Gesichter im Vorstand

Willisauer Bote | 12.05.2023

IHZ - Am 9. Mai 2023 trafen sich über 250 Mitglieder der Industrie- und Handelskammer Zentralschweiz IHZ zur Generalversammlung. Nebst den klassischen Traktanden standen die Rochaden im IHZ-Vorstand sowie Gastrednerin und Alt-Bundesrätin Ruth Metzler-Arnold im Fokus.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder Franzsepp Arnold (CEO und VRP Arnold & Co AG), Felix Meyer (Präsident der Verwaltung Migros Luzern) und Istvan Szalai (VRP Garaventa AG) haben auf die Generalversammlung 2023 aufgrund der statutarischen Amtszeitbeschränkung ihre Demission aus dem Vorstand der IHZ eingereicht. Als neue Vorstandsmitglieder begrüsst die IHZ Sandra Imbach (CEO Imbach & Cie AG), Arno Inauen (CEO Garaventa AG), Roman Kübler (CEO B. Braun Medical AG), Guido Rast (Geschäftsleiter Genossenschaft Migros Luzern) und Matthias von Ah (CEO Gasser Felstechnik AG). Der IHZ-Vorstand vergrössert sich somit von 30 auf 32 Personen.

«Schweizer Unternehmen sind gute Krisenmanager»

Nach den offiziellen Traktanden hiess die IHZ Ruth Metzler-Arnold, Präsidentin von Switzerland Global Enterprise und Alt-Bundesrätin willkommen. In ihrem Inputreferat stellte sie das Wirken von Switzerland Global Enterprise im In- und Ausland vor. S-GE ist vom Bund und den Kantonen mit der Exportförderung und der Standortpromotion beauftragt. Die private Non-profit-Organisation hilft Schweizer KMU, ihr internationales Geschäftspotenzial auszuschöpfen und steht Unternehmerinnen und Unternehmern beratend zur Seite.

Im anschliessenden Gespräch mit IHZ-Kommunikationsleiter Thomas Odermatt sprach sie über das Imageproblem der Globalisierung, das Kräftemessen zwischen China und den USA und das Verhältnis EU-Schweiz. «Schweizer Unternehmen sind gute Krisenmanager», so Ruth Metzler-Arnold. 56 Prozent aller Zentralschweizer Exporte sind im Jahr 2021 nach Europa geflossen. Metzler zeigte sich entsprechend erfreut darüber, dass der Bundesrat bis Ende Juni 2023 ein Verhandlungsmandat mit unserem wichtigsten Handelspartner anstrebt.

Jahresrechnung zeigt positives Bild

Die Einnahmen der IHZ-Exportdienstleistungen stiegen um 9.5 Prozent auf 1 395 200 Franken. Einerseits wurden im IHZ-Beglaubigungsdienst mit über 12 100 Beglaubigungen das Rekordjahr 2018/2019 übertroffen. Andererseits hat die IHZ mit über 1150 Carnets ATA rund 200 mehr temporäre Ausfuhrdokumente für Zentralschweizer Unternehmen erstellt als noch im Vorjahr. Mit 23 IHZ-Seminaren und 19 Inhouseseminaren zu unternehmensspezifischen Exportthemen erreichte die IHZ im Seminarbereich wieder Vor-Corona-Niveau. Die Inhouseseminare bieten den Unternehmen die Möglichkeit, die Weiterbildung direkt auf ihre jeweiligen Schwerpunkte und aktuellen Fragestellungen auszurichten.

medviu Medviu AG, +41 71 330 03 75, contact@medviu.ch, www.medviu.ch
Verwendung zum Eigengebrauch gemäss Art. 19 URG. Die Aufnahme in betriebsinterne Presse- bzw. Medienspiegel ist gegenüber der ProLitteris (www.prolitteris.ch) zu vergüten.

Weiter zeigen auch die Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen eine leichte Zunahme. Der Jahresgewinn 2022 ist mit 97 200 FRanken rund 6 Prozent höher als im Vorjahr. **pd**

medviu Medviu AG, +41 71 330 03 75, contact@medviu.ch, www.medviu.ch
Verwendung zum Eigengebrauch gemäss Art. 19 URG. Die Aufnahme in betriebsinterne Presse- bzw. Medienspiegel ist gegenüber der ProLitteris (www.prolitteris.ch) zu vergüten.